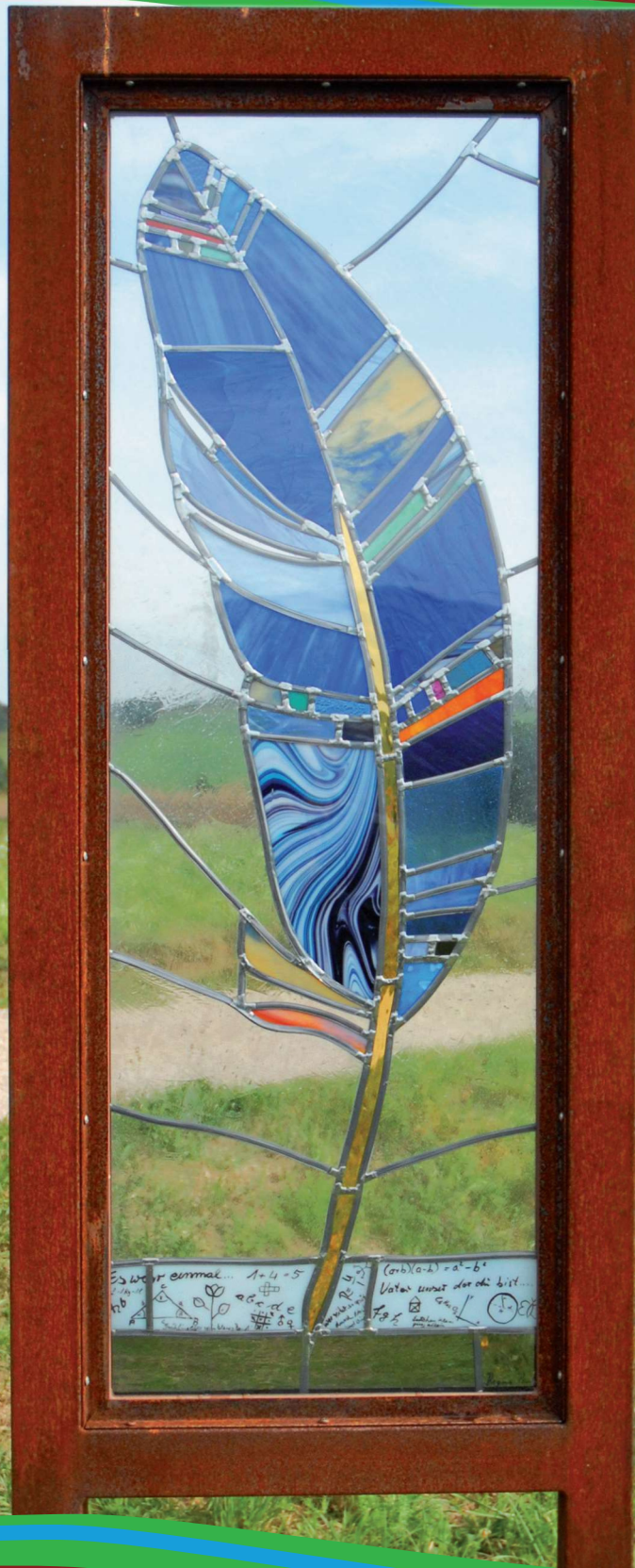


# Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender für die Region  
Nr. 51 Oktober 2012



Fürth:  
**Bücher  
und Hüte**

Rimbach:  
**Kerweverein**

Mörtenbach:  
**Silay**

Birkenau:  
**Kunstwanderweg**

kostenlos und unabhängig



# Inhalt



**Villa Verde**

**NATURKOST FÜR TIERE**

- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoff-  
ergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg -  
Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne -  
auch zum Thema  
Rohfleischfütterung!



Hauptstrasse 85  
69488 Birkenau

Tel: 06201 | 34 36 7

Fax: 06201 | 39 06 30

info@tierparadies-trost.de

www.tierparadies-trost.de

Birkenau - Kunstwanderweg - Seite 4

Magazin - Seite 6

Künstler - White Sparrows - Seite 7

Mörtenbach - Es war einmal ... - Seite 8

Magazin - Seite 10

Rimbach - Kerweverein - Seite 12

Magazin - Seite 14

Fürth - Bücher und Hüte - Seite 16

Magazin - Seite 18

Termine - Seite 20

Kalenderblatt - Seite 22

In eigener Sache/Impressum - Seite 23

*Herbstzauber*

**Früchte** Türschmuck **Heidekraut**  
Farbenvielfalt **Beeren** Kürbissecco  
**Asternbüsche** **neue Trends** Alpenveilchen  
buntes Laub **herbstliche Floristik....**

...lassen Sie sich  
von uns inspirieren!

**adrianblumen**





Foto: Biber Studio

**G**uten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

auf dem Foto oben erkennen Sie einen Teil des Fluggerätes, von dem aus die hier veröffentlichten Luftbilder gemacht wurden. Welcher Teil des Tales darunter zu sehen ist, wird, wie immer, erst im nächsten Monat verraten.

Viel Spass beim Lesen und bei den Veranstaltungen wünscht

*K. Weber*

Das Luftbild in der September-Ausgabe zeigte übrigens im Vordergrund Bonsweiher, weiter hinten ist Mörlenbach zu sehen.

Das Titelbild stammt aus dem Biber Studio und zeigt das Kunstwerk zum Thema „Bildung“ auf dem Kunstwanderweg Birkenau, das Regina Pauli aus Birkenau geschaffen hat.



**horneff**

*einfach besser einkaufen*

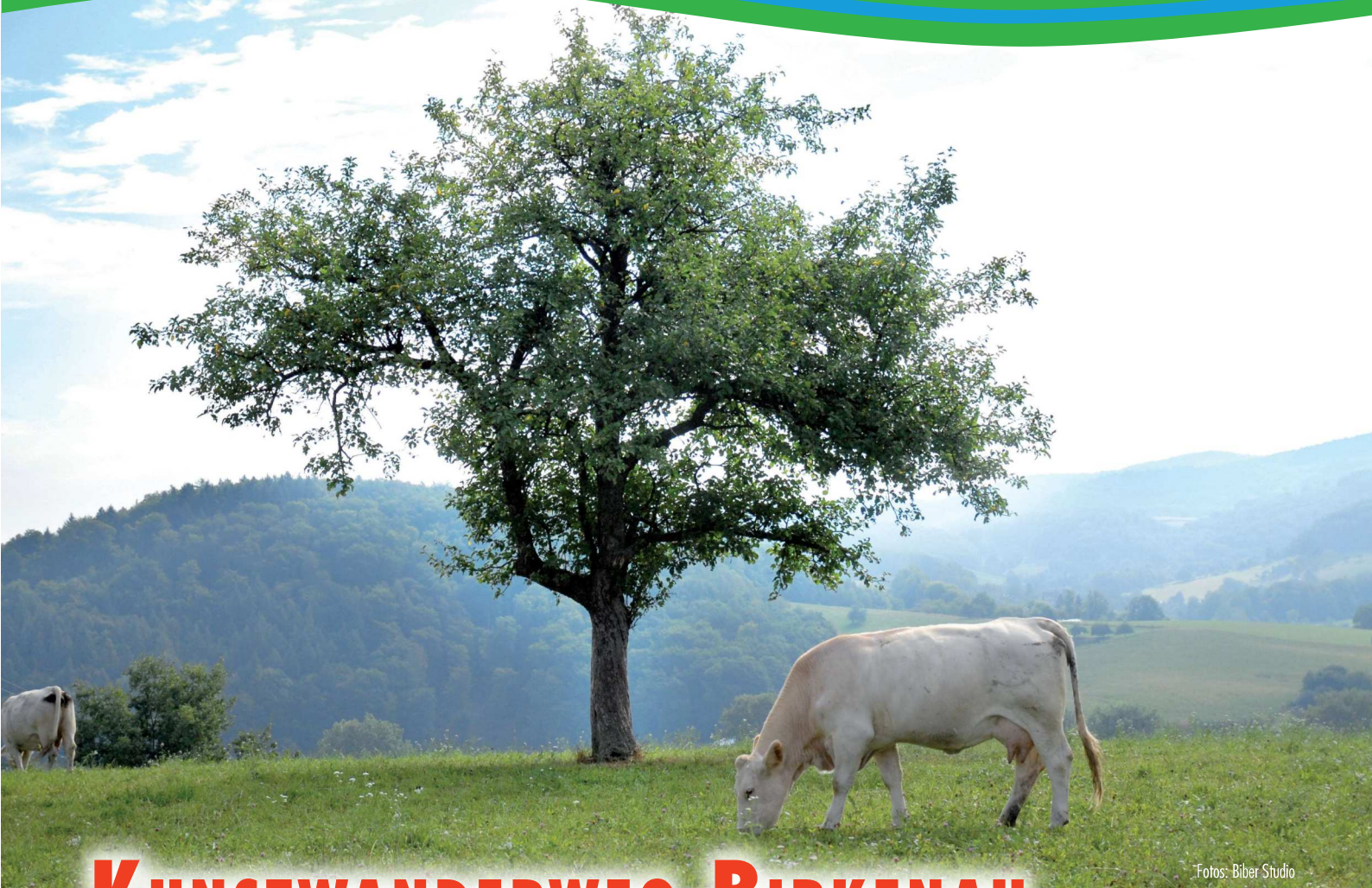
Hauptstraße 31a, Mörlenbach-Weiher  
Tel.: 0 62 09 - 30 94, Fax: 0 62 09 -15 77

**Weiherer Kürbisfest bei Horneff**  
27. Oktober 2012, 11 - 18.00 Uhr

Genießen sie die herbstliche Stimmung und stöbern in unserem Schnäppchenmarkt während Ihre Kinder einen Kürbis schnitzen - Halloween steht vor der Tür.  
(Unkosten für Material: 4,00 €, bitte anmelden, Tel. 3094)

Für Ihr leibliches Wohl sorgen  
Hofcafé Evelin und Käserei Schmitt





Fotos: Biber Studio

## KUNSTWANDERWEG BIRKENAU

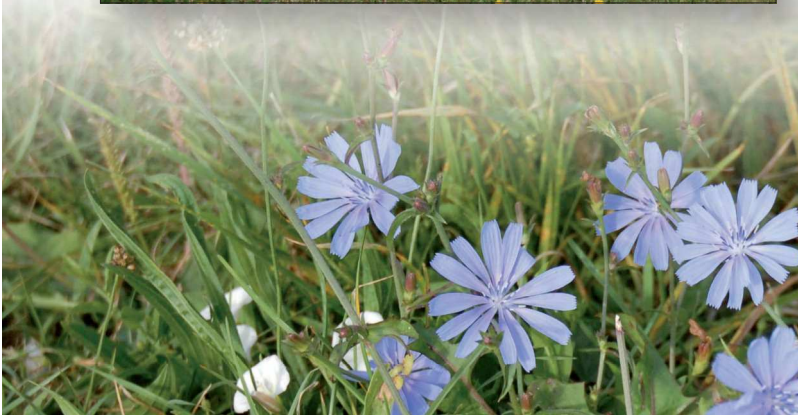
### *Ein lohnender Spaziergang*

„Bildung“ ist das Motto des Kunstwanderweges in Birkenau. Sieben Künstler, nämlich Angelika Kienberger (Emersacker), Roswitha Schaab (Berlin), Regina Pauli (Birkenau), Thomas Wellner (Darmstadt-Eberstadt), Jutta Steudle (Mannheim), Petra A. Wende (Kammeltal) und Martin Hintenlang (Abtsteinach), haben ihre Ideen und Inspirationen zu diesem Thema in Werke gefasst, die man bei einem gemütlichen Spaziergang betrachten kann.

Ausgangspunkt für den Kunstwanderweg ist der Parkplatz auf dem Tannenbuckel in Birkenau. Dort sind die beiden ersten Exponate aufgestellt. Nun folgt man dem Höhenwanderweg in Richtung Reisen, der sich ohne größere Steigungen und mit weiten Ausblicken über das Weschnitztal in gemächlichem Schritt genießen lässt. Ungefähr alle 100 Meter ist am Wegesrand ein Kunstwerk aufgestellt, das zum Verweilen, Betrachten und Nachdenken einlädt.











**SCH**reinerei  
**midt**  
Ideen aus Holz

seit über  
100 Jahren

Planungen in unserem Planungsbüro  
Objekteinrichtungen, Ladenbau  
Inneneinrichtungen  
Massivholzmöbel  
Küchen, Bäder  
Türen, Fenster  
Parkett, Korkbeläge  
alles aus Meisterhand

Beatrix Schmidt  
Hauptstraße 56  
64678 Winterkasten  
T (0 62 55) 772  
F (0 62 55) 26 93  
info@ideen-schreinerei-schmidt.de



www.ideen-schreinerei-schmidt.de

**Am 21. Oktober 2012 laden wir  
Sie herzlich ein, zu unserem**



**SCHREINERTAG**

Ideen aus Apfel

Von 11.00 bis 17.00 Uhr erwartet Sie ein buntes  
Programm in Ihrer Ideen Schreinerei Schmidt.  
Es gibt Leckeres und Schönes aus Apfel zu entdecken.

Möbel und Objekte aus Apfelbaumholz  
Apfelausstellung  
Köstliche Apfelkuchen  
Frisch gepresster Apfelmost  
Spritziger Apfelwein  
Delikate Brotaufstriche mit Apfel  
und einiges mehr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Soundcreation**  
**Veranstaltungstechnik :: Tonstudio**

www.soundcreation.de info@soundcreation.de

Reichenberger Str. 12 :: 64658 Fürth :: Tel: 06253/4059 :: Mobil: 0172/7012943



**NEU im MIETPARK**  
**Rundbogenbühne 5 x 4 m**  
zum attraktiven Einführungspreis  
Jetzt Preis und Verfügbarkeit anfragen  
Tel. 06253 - 4059 oder  
Info@soundcreation.de

## KOMMT AI WEIWEI MIT DEM FAHRRAD ?

Warum ist eine Stunde so lang, wenn wir hungrig auf das Essen im Restaurant warten und warum so kurz, wenn wir dabei in angenehmer Gesellschaft sind? Zeitempfindung ist relativ, das thematisiert dieser Film von Paul Depprich. Er zeigt ungeschnitten eine Reise mit dem Flugzeug von Peking nach Frankfurt in 10 Stunden 15 Minuten. Objektiv die schnellste Reiseart in der Geschichte der Menschheit, subjektiv für Menschen eine unerträglich lange Angelegenheit. Marco Polo benötigte für dieselbe Reise vier Jahre.

Paul Depprich, geb.1947, flog bis zu seiner Pensionierung 2002 Verkehrsflugzeuge. Mitwirkende Flugbegleiter „Live“ in der Studiobühne: Hans Peter Schwoebel // Tavana: Claudio Spieler - Perc. Ingvo Clauder - Piano // Hans Reffert - Gitarre Solo // Matthias Debus - Bass Solo // Erwin Ditzner - Drums Solo // Ralf-Werner Kopp - Trompete Solo // Ax Genrich Trio: Ax Genrich - Guit, Steff Bollack - Drums, Mario Fadani - Bass // Susanna Martinez - Wort // Joerg Teichert - Gitarre, Voc // MAGISTRAT MUSICAE (p) und ANNA (gps) // Jean-Michel Raeber // Martin Baerenz - Cello, Manuel Baerenz - Klavier // Otto Engelhardt - Posaune Solo // Stephan Schmock - Bass Solo // You Win Again: Wolfgang Mothes - Piano/ Voc, Mimi Grimm - Bass/Voc, Klaus Pelzer - Drums // Franz Jürgen Dörsam - Fagott, Michael Valentin - Gesang // Jürgen Kilian - Trompete // Paul Depprich - Klangteppich // Gerd Baier - Piano, Mario Fadani - Bass // T.U.E.S : Jochen Seiterle - Git. - Peter Antony - Keyb. // Schnebel: H.Schnebel - keys/computer, B. Langer - pedalsteel, Mitch - Lyrics"rap" // Norbert Reichard - Didgeridoo // Bernd Hoffman - Guit. Solo // Michael Dorka - Uilleann pipes Solo // Michael Koehler - Pianodetuning // Tom Rittler - Akkordeon // Roland Doeringer - Bass // Matthias Dörsam - Klarinette/ Saxophon mit freundlicher Unterstützung von „Soundcreation - Veranstaltungstechnik“

Sonntag, 7. Oktober, 11:00 - 21:30 Uhr

Studiobühne, Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Panoramastraße 1  
69509 Mörlenbach  
Tel. 06209-8396, Fax 1083  
info@ehmanngravuren.de  
www.ehmanngravuren.de

**Ehmann Gravuren**

**Ihr Partner für Beschriftungen  
Kennzeichnen  
Markieren**



**D A S P R O G R A M M**  
Industriegravuren  
Frontplatten  
Handgravuren  
Schilder  
für privat + Gewerbe  
Stempel  
Pokale, Medaillen  
Präsente  
für Jubiläen + Ehrungen

*Gravieren  
und mehr*



## WHITE SPARROWS



Foto: Biber Studio

White Sparrows: Martin Schäfer, Frederik Jeck, Kim Janske, Nico Klein, Eric Klemm (v. l. n. r.)

Eric Klemm, 18 Jahre, Lead- und Rhythmus-Gitarre:

„was mir an der musik wichtig is: dass ich mich mit meiner band gut versteh und ich spaß am spielen auf der bühne hab.“

Frederik Jeck, 16 Jahre, Schlagzeug und Gesang:

„Musikalische Faszination: ich mag die einfachheit des punks und die gute laune, die bands mitbringen, wenn sie auftreten. Deswegen dachte ich, ich will auch mal auftreten und die zuschauer mit in einen Bann ziehen. Die beste musik richtung is dafür Punk!“

Kim Janske, 18 Jahre, Gesang:

„was mich an der musik fasziniert: das man ganz ohne großes geschnörkel, total komplizierte gitarrensoli und gefühlten 500 akkorden in einem lied geile musik machen kann!“

Martin Schäfer, 17 Jahre, Lead- und Rhythmus-Gitarre:

Was mir an Punkrock gefällt: Wenig unnötiges geschnörkel (mir fällt kein besseres wort ein) und das es viel auf den text ankommt und man viel damit sagen kann. Ziel mit Musik: Immer musik machen zu können und spaß zu haben

Nico Klein, 16 Jahre, Bass und Gesang:

„Mich fasziniert am Punkrock die ungezwungenheit, die unkommerzialität und vor allem das Lebensgefühl. Punkrock ist nicht aufgesetzt, er ist echt. Mein musikalisches Ziel ist es, dass alles mit den „White Sparrows“ genauso weiter geht wie im Moment.“

Die Sparrows schreiben ihre Songs selbst, hier erzählt Nico die Entstehungsgeschichte von „Paradies“:

„Ich hatte angefangen einen Song über die Missstände dieser Welt zu schreiben. Die ersten paar Zeilen waren schon auf dem Papier festgehalten, doch mir fehlte der Refrain, sozusagen die Schlussfolgerung und im Endeffekt auch der Titel. Ich wollte unbedingt, dass das Wort „Paradies“ in dem Refrain vorkommt. Doch als mir nach stundenlangem Überlegen immernoch kein würdiger Reim eingefallen war, ging ich etwas demotiviert schlafen. Doch dann wachte ich mitten in der Nacht auf und mir fiel die Zeile „Von wegen Love and Peace“ ein. Ich tippte die Zeile dann sofort in mein Handy ein und schlief weiter. Am nächsten Tag setzte ich mich sofort wieder hin und baute aus „Von wegen Love and Peace“ und dem Wort „Paradies“ die letzten zwei Zeilen des Refrains:

„Von wegen Love and Peace, Ich seh kein Paradies“. Von da an kam der Text dann wie aus der Pistole geschossen. Ich nahm den Text mit in die Probe und wir überarbeiteten zusammen noch einmal den Text bzw, schauten ihn uns gemeinsam an und fertig war „Paradies“. So oder so ähnlich läuft es in meiner Songschreiberei immer ab. Ich schreibe und schreibe und schreibe Songs und lege sie in meine Schublade. Nach und Nach werden die Songs dann in der Probe vorgestellt und geprobt, falls sie würdig sind geprobt zu werden. Im Durchschnitt spielen wir pro Probe einen neuen Song. Bei uns geht das ganze recht schnell und das ist auch gut so.“

6. Oktober: Rock die Halle, Nieder-Liebersbach

26. Oktober: CD-Release-Party im Cafe Central, Weinheim.





Sibylle Lay mit ihren Hunden

## ES WAR EINMAL.....

*eine junge Frau, die hatte ihr Herz an die Kinder verloren, weswegen sie das Zusammensein mit Kindern zu ihrer Arbeit machte.*

(cw) Sie erlernte den Beruf der Erzieherin und Heilpädagogin. Sie hatte jedoch auch viele andere Talente, die nach Verwirklichung riefen. Während sie die Kinder in ihrem künstlerischen Ausdruck anleitete, wuchs das Bedürfnis, ihren eigenen Ausdruck zu finden. Sie machte einen Ausflug in die Malerei an der Kunstakademie in Lahr und konnte bald eine Ausstellung mit eigenen Bildern füllen. Da sie jedoch kein Interesse hatte, akademische Grade zu erlangen, verfolgte sie diesen Weg nicht weiter. Ein Intermezzo als Taxifahrerin bot ihr Bedenkzeit mit vielen menschlichen Begegnungen und viel Unterwegs-Sein.

Dann begegnete ihr eine Anzeige: „Märchenerzählerin – eine Berufung!“ - dies gab ihr zu denken. Sie wusste: auch die Kunst des Erzählens war ein Talent, das ihr gegeben war und das sie obendrein mit Freude erfüllte. Sie folgte der Anzeige und absolvierte neben dem Fahren eine zweijährige Ausbildung zur Märchenerzählerin und Puppenspielerin. Ihre Taxikunden erfreuten sich an Kostpro-

ben ihres Könnens. Bei einem großen Märchenfest im Märchenzentrum Sterntaler in Rastatt stellte sie sich nach ihrem Abschluss zum erstenmal einem größeren Publikum vor.

Aber noch immer trieb sie die Frage um, wie sie ihr Brot verdienen könnte. Sie begab sich auf Arbeitssuche. Da traf sie auf eine weise Frau von weit her. Sie war zufällig am selben Ort und sie kannten sich von der Ausbildung zur Märchenerzählerin. Die Frau war eine Märchensammlerin. Die Begegnung mit ihr gab den endgültigen Anstoß, sich als Märchenerzählerin in die berufliche Selbständigkeit zu wagen. Die offenen Türen beim Arbeitsamt, von dem sie Unterstützung und Förderung erhielt, erleichterten diesen Weg.

Seit neun Jahren bereits erfreuen sich viele große und kleine Zuhörer an ihrer Kunst des Märchenerzählens.

„Ist es ein Märchen oder nicht, ist es Wahrheit oder nicht, wär all das nicht geschehn, würd es nicht von Mund zu Munde gehen.“  
(Verfasser unbekannt)



# Die Wahrheit und das Märchen

Die Wahrheit ging durch die Strassen der Stadt, ganz nackt, wie am Tage ihrer Geburt. Kein Mensch wollte sie in sein Haus einlassen. Jeder, der sie traf, flüchtete voller Angst vor ihr. Da war die Wahrheit betrübt und verbittert.

Als sie eines Tages wieder einmal in Gedanken versunken durch die Strassen ging, begegnete sie dem Märchen. Das Märchen war geschmückt mit prächtigen bunten Kleidern, die jedes Auge und jedes Herz entzückten.

„Sag mir, geehrte Freundin“, fragte das Märchen die Wahrheit, „warum bist du so bedrückt und drehst dich auf den Strassen so betrübt herum?“

Da antwortete die Wahrheit: „Es geht mir schlecht, ich bin alt, kein Mensch will mich kennen, keiner mag mich.“

Doch das Märchen entgegnete ihr: „Nicht weil du alt bist, lieben dich die Menschen nicht. Auch ich bin sehr alt, und je älter ich werde, desto mehr lieben mich die Menschen. Siehe, ich will dir das Geheimnis der Menschen der Menschen enthüllen: Sie mögen es, wenn jemand geschmückt ist, schön gekleidet und hübsch anzusehen. Ich werde dir solch herrliche Kleider borgen, mit denen ich angezogen bin, und du wirst sehen, dass die Leute auch dich lieben werden.“

Die Wahrheit befolgte diesen Rat und schmückte sich mit den Kleidern des Märchens. Und seitdem gehen Wahrheit und Märchen zusammen, und beide sind bei den Menschen beliebt.

*Jüdisches Märchen aus Israel*

Für Sibylle Lay, Silay, die Märchenerzählerin, sind Märchen geheime Botschaften, verschlüsselte Nachrichten, die uns Antworten auf Lebensfragen geben, Mut und Hoffnung schenken und Weisheiten unserer Ahnen offenbaren. Sie zeigen uns, wie wir uns dem Fluss des Lebens vertrauensvoll hingeben können.

Shamballa – nach einem mystischen Königreich – nennt sie die Welt, in die sie ihre Zuhörer einlädt, ihr zu folgen. Shamballa, ein Ort der Ruhe, des Friedens, der Kraft und Weisheit.

Silay versteht sich als Türhüterin für diesen Ort. Sinnlich erlebbar durchschreitet man mit ihr das Tor, hinter dem eine andere Welt wartet. Der Märchenraum, er duftet, klingt oder glitzert. Man darf einfach nur zuhören oder aber der Einladung folgen, mit auf eine Reise zu gehen. Es kann eine Reise ins Innere des Selbst sein. Silay lässt sich das Märchen im Miteinander entwickeln, die Zuhörer sind beteiligt, sie „erleben“ das Märchen. Sie erzählt ausschließlich traditionelle Volksmärchen aus aller Welt. Sie haben keinen Autor, waren sozusagen im Volk vorhanden, bevor sie jemand aufschrieb. In verschiedenen Ländern gibt es ähnliche Märchen. Sie beschreiben Situationen, die Menschen zu allen Zeiten betreffen. Sie ermutigen die Einfachheit des Lebens zu entdecken, das, was das Leben wirklich ausmacht und sie bieten Antwort und zeigen, wie man das Leben meistern kann. Silay erlaubt sich, von sogenannten Originaltexten abzuweichen, wenn die Situation dies anbietet. Als Original gilt die zu einem bestimmten Zeitpunkt schriftlich festgehaltene, mündliche Überlieferung. So stellen auch die Grimm's Märchen eine Sammlung aus dem Volksmund dar. Silay erzählt nur Märchen, die sie selbst berühren, die ein gutes

Ende haben, Erlösung bringen. Im Märchen findet jeder sein Glück im Leben. Zurück in die Jetztzeit schreitet man wieder durch das Tor, das auch das Land der Märchen schützt.

Ihre Liebe zu Märchen, zur Natur und zu Kindern verbindet Silay in der Kindergruppe Namenti – Natur Mensch Tier -, die sie seit einem Jahr in Bonsweiher, wo sie auch lebt, anbietet. Mit einem Märchen als Ausgangspunkt, stellen sich die Kinder den Herausforderungen eines Lebens in der Natur. Es geht darum, die Sprache der Natur zu verstehen, Techniken des Zurechtfindens zu lernen, Spuren lesen zu können, Tiere und Pflanzen kennenzulernen, sich mit Dunkelheit und Kälte vertraut zu machen. Es wird gelebt, was im Märchen geschieht.

Und – kann frau als selbständige Märchenerzählerin ihr Brot verdienen? Inzwischen kann sie es, weil sie auf der Grundlage der Märchen vielseitige Angebote macht: von Geburtstags-, Hochzeits-, Tauffesten, die sie begleitet, zu Ferienprogrammen, Vereinsfesten, Weihnachtsfeiern bis zu Fortbildungen oder Angeboten im Seniorenheim, vom einfachen Erzählen bis zum kreativen Gestalten und zu Erfahrungen in der Natur....

Wer mit Silay in die Welt der Märchen eintauchen möchte, ist eingeladen, dies während des Kunst- und Hobbymarktes in Mörlenbach zu tun. Während des ganzen Tages (die Uhrzeiten erfährt man vor Ort) wird sie Märchen für Kinder und Erwachsene erzählen und anbieten, in ihrer Naturwerkstatt gestalterisch zu den Märchen zu arbeiten.

Kunst- und Hobbymarkt, Sonntag, 28. Oktober, 11:00 – 17:00 Uhr, Bürgerhaus Mörlenbach



# Zum Schorsch

Restaurant · Café · Pension · Biergarten  
im Nibelungenland



Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre

In unserem Hause  
finden Sie eine der größten  
privaten Uhrensammlungen

64658 Erlenbach bei Fürth  
Telefon: 06253/932363  
www.zum-schorsch.de

durchgehend warme Küche

Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr außer  
Dienstag, denn da ist Silja und Tom Tag!



# Magazin



## DIES BILDNIS IST BEZAUBERND SCHÖN

Mozartabend mit Oxana & Helmut Schmiedel

„Er ist jung wie ein Jüngling und weise wie ein Greis - nie veraltet und nie modern, zu Grabe getragen und immer lebendig...“

(Ferruccio Busoni über Wolfgang Amadeus Mozart)

Helmut Schmiedel (Tenor) & Oxana Schmiedel (Flügel) präsentieren im Rahmen der „Konzerte im Mörlenbacher Bürgerhaus“ die Musik dieses ewig lebendigen Komponisten. „Dies Bildnis ist bezaubernd schön“ heißt das neue Programm des kongenialen Künstlerpaares, unterstützt werden die beiden Künstler dabei von ausgewählten Sängern und Sängerinnen der Gesangsklasse von Helmut Schmiedel.

Auf dem Programm stehen Arien, Duette und Terzette aus „Die Zauberflöte“, „Don Giovanni“, „Cosi fan Tutte“, „Die Entführung aus dem Serail“, sowie „Die Hochzeit des Figaro“.

Heitere und interessante Anekdoten rund um das Leben von W. A. Mozart, vorgetragen von Katja Hoger, geben dem Abend dabei seine literarische Note.

Die enge Verzahnung von Musik, Gesang und Rezitation machen den besonderen Reiz dieser „durchkomponierten“ Hommage an Wolfgang Amadeus Mozart aus.

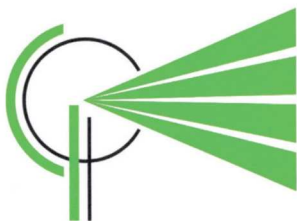
Das Publikum erwartet somit an diesem Abend eine musikalisch-literarische Reise zurück in die Zeit des Rokoko, begleitet und geführt von exzellenten Künstlern unserer Region.

Vorverkauf: Kartenshop Diesbachmedien (Weinheim/Fürth)

„Der Buchladen“ und Galerie Guschelbauer (Mörlenbach)

Infos und Reservierungen : 06201 / 472711

Samstag, 13. Oktober, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Mörlenbach



**WOLFGANG KADEL**  
**ELEKTROFACHGESCHÄFT**  
**ELEKTROINSTALLATIONEN**  
HAUPTSTR. 97  
69488 BIRKENAU  
TEL: 06201 - 31185  
WWW.ELEKTRO-KADEL.DE

Hausgeräte & Service  
Fernsehgeräte & Antennenbau  
Reparaturen \* Batterien, Uhr-Batterien  
Elektromaterial \* Ersatzteile

## EINFAMILIENHÄUSER

Energieeffiziente  
Qualitäts-  
Massivhäuser



www.big-haus.com

Tel. 06253 / 85357



**BAUGERÄTECENTER**  
Fachmarkt für Bau und Industrie

www.baugeraetecenter.de



VERKAUF - MIETE - SERVICE

69509 Mörlenbach

Weinheimer Str. 58-60

Tel. 06209 / 718-0

Fax 06209 / 718-100



Wir haben für jeden  
das richtige Werkzeug!





## THE LUCKY WILSON BAND

WWW.LUCKYWILSON.DE | PHOTOGRAPHY BY b7UE

### LUCKY WILSON BAND

Sie haben manche Ähnlichkeit mit der Dalton-Bande von Gosciny und Morris. Sie treten als Quartett auf, sind brandgefährlich und bewegen sich auf klapprigen Huftieren durch die Welt: Lucky Wilson, Urvater und Namensgeber der „Lucky Wilson Band“, und seine Geschwister Mojo, Petula und Santa Claus. Die 4 Musiker bringen einen für hiesige Breitengrade einzigartigen Sound auf die Bühne, den man irgendwo zwischen J. J. Cale und Norah Jones, zwischen Mark Knopfler und den Allman Brothers ansiedeln könnte. Glaubt man der internationalen Presse, sind ihre Auftritte „unaufdringlich virtuos“, geprägt von „gesetzter Rebellion“ und „cooler Sentimentalität“. „FolkBluesCountrySwing“ – unplugged, virtuos und gefühlsecht! Da wird die Weschnitz zum Mississippi und die B3 zum Highway!

Tickets: Kartenshop DiesbachMedien: 06201-81345

Samstag, 6. Oktober, 20.00 Uhr, Kulturbühne Alte Druckerei, Friedrichstraße 24, Weinheim

### FRAUENFRÜHSTÜCK: HAUPTSACHE GESUND?

Das letzte Frauenfrühstück in diesem Jahr hat das Thema: „Hauptsache gesund?“ Ob es bei der Geburt eines Kindes ist oder bei der lapidaren Frage: „Wie geht's?“ – diese Feststellung „Hauptsache gesund“ ist fast immer im Vokabular. Sicher, Gesundheit ist ein wunderbares Geschenk. Aber ist es die Hauptsache im Leben? Dieser und anderen Fragen stellt sich die Referentin Frau Ruth Lösch aus Lampertheim in ihrem Vortrag. Frau Lösch arbeitet als Krankenschwester auf einer Palliativstation. Ihre Vorträge geben Einblick in Niederlagen und Siege ihres Lebens und sie gibt konstruktive Lösungsmöglichkeiten weiter.

Das Frauenfrühstück ist ein überkonfessionelles Treffen zu Glaubens- und Lebensfragen. Die Veranstalterinnen kommen aus verschiedenen Kirchengemeinden der Region Weschnitztal. Eine rechtzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die verfügbaren Plätze begrenzt sind. Verbindliche Anmeldungen an: Bärbel Gretzler, Tel. 06209-5307 oder Ruth Lassek, Tel. 06253-7725. Der Preis beträgt 9,90 € für Frühstück und Vortrag

Dienstag, 30. Oktober, 9:00 Uhr, Haus Höfle, Juhöhe

## Sie planen eine Feier?

Wir bieten Ihnen stilvoll eingerichtete  
Räume für Ihre persönliche Feier.

Besuchen Sie uns unter:

[www.adrian-feiernmitstil.de](http://www.adrian-feiernmitstil.de)

oder schauen Sie  
einfach vorbei!

Hauptstraße 33  
69488 Birkenau  
Tel.: 0 62 01 - 3 20 89



**adrian** feiern mit stil

## Sonja Winkler

RECHTSANWÄLTIN



Tätigkeitsschwerpunkte

Medizinrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht

Wilhelmstraße 5  
64646 Heppenheim  
Telefon 06252 - 674 604  
Telefax 06252 - 674 607

Wolfsgartenweg 25  
69509 Mörlenbach  
Telefon 06209 - 7973 443  
Telefax 06209 - 7973 441

[www.winklerrecht.de](http://www.winklerrecht.de)

## WIR SIND MODERNISIERER MIT ELEGANTEM TÜREN-PROGRAMM.

Wohnqualität steigern. Energieverbrauch senken. Werte erhalten. Alle Infos auf [modernisierer.de](http://modernisierer.de)



### Türblatt

CPL Pera creme, Stärke 39 mm, dreiseitig gefälzt 13x25,5 mm, Buntbart-Einsteckschloss, Röhrenspannteinlage, verschiedene Größen, z.B. 1985x735 mm, links



### Ganzglastür

Ravensburg, 834x1972 mm, DIN Links Bohr Studio Schloss, eingebrannte Keramikfarbe mattweiß, 5 Jahre Qualitätsgarantie auf Oberflächenveredelung

**BAUMAG**  
BAUFACHHANDEL

BAUMAG  
Gg. Katzenmeier GmbH & Co. KG  
Steiniger Weg 3  
64668 Rimbach  
Tel.: 06253/9810-0  
Fax: 06253/9810-60  
[www.baumag-rimbach.de](http://www.baumag-rimbach.de)





Foto: Biber Studio

Michael Tandler, Steffen Dörr, Sven Hirschbiel, Sebastian Bickel und Markus Görr vom Kerweverein Rimbach (v. l. n. r.)

## KERWEVEREIN RIMBACH

*Sie sehen sich als die Lausbuben von Rimbach: frech, aber tatkräftig und zuverlässig.*

(cw) Sie möchten in bestehende Traditionen frischen Wind bringen, um sie so am Leben zu erhalten.

Sie legen Regeln großzügig aus, ohne sie zu brechen.

Sie wollen Althergebrachtes erhalten, aber von innen erneuern.

Der Kerweverein Rimbach ist eine feste Größe im Rimbacher Vereinsleben geworden. Als „Eventmanager“ wollen sich die Aktiven nicht sehen, aber während der über 21-jährigen Vereinsgeschichte haben sie zweifellos eine große Kompetenz in der Organisation von großen Veranstaltungen erworben.

1990, als die Rimbacher Kerwe am Kränkeln war, sprang eine Clique von jungen Rimbachern ein, um die Organisation von einem Abend mit Livemusik im damaligen Festzelt zu übernehmen. Da der Abend ein großer Erfolg wurde, erlaubte man sich Gedanken-

spiele darüber, eventuell in Zukunft die Organisation der gesamten Kerwe zu übernehmen, sollte sie nicht mit einem privaten Zeltwirt wieder auf die Beine kommen. Es kam wie befürchtet: 1991 fand sich kein Bewirtschafter für das Kerwezelt. Bei einem Treffen mit dem damaligen Bürgermeister Nauth wurden alternative Möglichkeiten beraten und schließlich beschlossen, einen Kerweverein als verantwortlichen Veranstalter für die Rimbacher Kerwe zu gründen. Im Gasthaus Krone fand noch im selben Jahr die Gründungsversammlung statt, gerade rechtzeitig, um im November die erste Kerwe durchzuführen.

Seitdem veranstaltet der Verein jährlich zwei Musikveranstaltungen am Kerwewochende Anfang November. Er stellt einen Kerwepfarrer und Mundschenk, die am Sonntag nachmittag in der Kerweredd die Rimbacher Ereignisse des vergangenen Jahres kommentieren.



Mit zunehmender Routine und einem starken, zuverlässigen und begeisterten Mitarbeiterstab hat der Verein in den letzten Jahren seinen Aktionsradius vergrößert. Er beteiligt sich am Pfingstumzug des Rimbacher Pfingstmarktes, 2011 mit 3 1/2 selbst gestalteten Wagen, mit denen sie keine Langeweile aufkommen lassen wollen. In jährlich neu gestalteten T-shirts bekennen sich die Mitglieder mit Stolz zu ihrem Verein.

Wichtig ist es ihnen, nicht als „Spaßverein“ angesehen zu werden. Dass ihnen auch das soziale Leben in Rimbach am Herzen liegt, zeigen sie mit dem Angebot, das sie jetzt im zweiten Jahr für die Rimbacher Kinder während der Ferienspiele gemacht haben.

Ihre Erfahrung im Organisieren von Veranstaltungen war auch gefragt, als die Rimbacher Nikolausparty, die sich als Event etabliert hatte, wegen mangelnden Engagements ausfallen musste. Der verantwortliche Wirtschafts- und Verkehrsverein setzte sich mit dem Kerweverein zusammen und unter dessen Federführung gelang es zusammen mit fünf weiteren Vereinen, die Veranstaltung unter dem Schirm auf dem „Kulturparkplatz“ wieder aufleben zu lassen.

Mit Nikolaus und Kinderreiten am Nachmittag, einer Bar mit weihnachtlichen Getränken und dem Disc-Jockey für die abendliche Party steht das Gerüst für die Nikolausparty, deren Entwicklung durch neue Ideen für den Kerweverein eine willkommene Herausforderung ist.

Das Hauptgeschäft, die Kerwe, hat der Verein in den 20 Jahren seines Wirkens auf feste Füße gestellt. Das Herzstück sind die beiden Musikveranstaltungen am Freitag und Samstag abend, an denen bekannte Coverbands den mainstream bedienen. Dies hat sich nach verschiedenen musikalischen Angeboten als der größte Publikumsmagnet herausgestellt. Die Aula der Martin-Luther-Schule, in der die Kerwe in den letzten Jahren stattfand, war nicht selten „propevoll“. Um Alkohol- oder Gewaltproblemen vorzubeugen werden für den Eingangsbereich professionelle Securitykräfte engagiert, im Innenbereich der Veranstaltung sind es Vereinsmitglieder, die für einen ordnungsgemäßen Ablauf sorgen. So genießt der Kerweverein als Veranstalter inzwischen auch das Vertrauen und die Unterstützung der Gemeinde.

„Wir sind keine Kinder von Traurigkeit und wollen zeigen, was wir bewegen können, aber wir sehen uns auch als zuverlässigen Teil des Rimbacher Vereinslebens.“

In der heutigen Zeit ein Volksfest auf die Beine zu stellen, ist nicht so leicht wie früher. Das Angebot an Veranstaltungen ist riesig und die Menschen sind mobil, um überall hinzufahren. Man muss mit Discos und Festen in einem größeren Umkreis konkurrieren. Was die Kerwe besonders macht, ist jedoch neben einem guten Musikangebot, das Publikum. Hier trifft man sich, hier sieht man Menschen, die man das ganze Jahr nicht gesehen hat. Als Rimbacher geht man auch zur Kerwe, um Rimbacher zu treffen.



**Zwei Geschlechter,  
ein Unisex-Tarif**

**Wir beraten Sie gern:**

LVM-Servicebüro  
**Matthias Reinig**  
 Beethovenstr. 16  
 69509 Mörlenbach  
 Telefon (06209) 1511  
 info@reinig.lvm.de

**LVM**  
 VERSICHERUNG

Bis 20.12.2012  
Beitragsvorteile sichern!

In guten Händen LVM

Das Erfolgsrezept des Kerwevereins ist darüberhinaus die Begeisterung. Die Vereinsmitglieder, die aus allen Berufsgruppen und Altersgruppen stammen und auch sehr verschiedene Charaktere mitbringen, machen die Vereinsarbeit „aus Leidenschaft“. Keiner wird zur Mitarbeit verpflichtet und trotzdem gibt es keine Probleme, die Helferlisten für die Veranstaltungen zu füllen. Auch Nachwuchsprobleme kennt der Verein nicht, auf die Jüngeren kann er zählen. Sie bringen neue Ideen und oft auch neue Mitglieder mit.

Mit den Einnahmen aus den Veranstaltungen und der Unterstützung durch Rimbacher Firmen kann der Verein seine Arbeit finanzieren. Dazu gehört auch das jährliche Helferfest oder ein Helferausflug als Dankeschön für die geleistete Arbeit. Die Aula der MLS war im vergangenen Jahr zum letztenmal Austragungsort für die Kerwe. Inzwischen ist sie abgerissen worden. Das große Interesse der Besucher an einem Weiterbestehen der Kerwe gibt dem Verein Rückenwind. Er hat entschieden, die Kerwe in 2012 trotz höherer Kosten wieder in einem Festzelt zu veranstalten.

- Programm**
- Freitag 2. November**  
 21:00 Uhr „Barbed Wire“ Einlass ist ab 20:00 Uhr
- Samstag 3. November**  
 13:30 Uhr Kinderliederfestival mit Matthias Linßen  
 Mittagessen, Kaffee und Kuchen  
 20:45 Uhr „Theory of Mind“, Einlass ist ab 20:00 Uhr  
 22:00 Uhr „NERO“
- Sonntag 4. November**  
 ab 11:00 Uhr Frühschoppen mit Florian Koch von den „Singles“  
 Mittagessen  
 „Kerweredd“ mit Kerweparrer Reiner Hilbert und Mundschenk Gerhard Rauch  
 ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen  
 Gemütlicher Ausklang der Kerwe
- Montag 5. November**  
 Ab 10:00 Uhr Frühschoppen in der „Krone“ mit „Kerweredd“  
 (bitte in der Tagespresse überprüfen)  
[www.kerweverein-rimbach.de](http://www.kerweverein-rimbach.de)



## Ihr Partner rund ums Auto



KFZ-Reparaturen jeder Art, HU + AU, Klimageservice



Scheibenprofi (Scheibenreparatur und -Austausch)

MTM-Tuning

Unfall-Instandsetzen

Preiswerte Halb- und Jahreswagen

**Preiswert, schnell und zuverlässig**

Ständiger Ankauf von gepflegten Gebrauchtwagen

Unser kompetentes Service-Team:



Werkstattleiter und Meister  
J. Steiner



Mechatroniker-Geselle  
P. Müller



Auszubildender  
D. Schönleben

**Telefon: 06209/67 67**

Internet: [www.autohaus-bonvoyage.de](http://www.autohaus-bonvoyage.de)

Mörtenbach • Weinheimer Str. 56 • an der B 38

# TROST

## BÜROPARADIES

### Neu in Birkenau:

Bürobedarf mit Overnight-Bestellservice

Papeterie • Spielwaren • Geschenkartikel

Tischdeko • Zeitschriften • Tabakwaren

Postkarten für alle Anlässe u. v. m.

**Birkenau, Hauptstrasse 85  
ehemaliges Minicenter**

# SOUNDFABRIK

Musikfachgeschäft

Musikschule



Hauptstrasse 23 64658 Fürth Tel. 06253-23206

# Magazin

## HUMOR UND SATIRE IN DER CHORMUSIK

Unter diesem Motto steht das diesjährige Jahreskonzert des überregionalen Konzertchors „acappella“ Odenwald. Dieser 1994 gegründete Chor hat es sich zur Aufgabe gemacht, anspruchsvolle Chorwerke aus verschiedenen Epochen zu erarbeiten. Das diesjährige Konzert wird lustige, ironische und humorvolle Chorsätze aus mehreren Jahrhunderten enthalten. Darunter werden sein „Die Beredsamkeit“ von Joseph Haydn, in der er das Sprachverhalten nach ein paar Gläschen Wein beschreibt und von demselben Komponisten „Die Harmonie in der Ehe“ mit der Quintessenz „was er will, will auch sie“. Aber auch da sollte man schon etwas genauer hinhören, um zu merken, was er wirklich meint. In das Programm gehört auch die „Forelle“ von Schubert mit vielen verschiedenen Variationen im Stil von Mozart, Wagner, Weber, Beethoven und vielen weiteren Stilen. Weiterhin sind in diesem Programm Madrigale, moderne Vertonungen, Sprechgesänge und auch Tierisches vertreten. Alles aber ist, wie der Name des Chores schon sagt, acappella Musik, d. h. Musik ohne Begleitung von Instrumenten. [www.konzertchor-acappella.de](http://www.konzertchor-acappella.de), Telefon: 06253-5939

Samstag, 20. Oktober, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Mörtenbach

Sonntag, 21. Oktober, 18:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus

Nieder-Liebersbach

## KLAVIERABEND IN RIMBACH

Der Partnerschaftsverein Rimbach lädt seine Gäste aus den englischen Partnergemeinden The Haywoods/Colwich und andere Interessierte zu einem Klavierabend ein.

Der Pianist Martin Engel (Jahrgang 1986) wurde an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt und an der Musikhochschule Karlsruhe ausgebildet, erweiterte im Kontakt mit dem russisch-israelischen Komponisten und Pianisten Joseph Dorfman (Tel Aviv) und dem amerikanischen Pianisten Daniel Pollack (Los Angeles) seine Interpretationskunst.

Der Partnerschaftsverein Rimbach freut sich, im Rahmen des Besuchsprogramms für die englischen Gäste aus The Haywoods/Colwich diesen Konzertbesuch für die Öffentlichkeit anbieten zu können. Die Partnerschaft der Gemeinden besteht seit 29 Jahren und hat viele eindrucksvolle Erlebnisse und freundschaftliche Beziehungen zwischen den Mitgliedern zur Folge gehabt, - Europa wird hierbei im persönlichen Umfeld gelebt.

Mittwoch, 17. Oktober, 20:00 Uhr

Alte Schule, Kirchgasse 5, Rimbach





## LONGHORNS

Nur die Posaune verbindet die Durchsetzungskraft einer Schwiemutter mit der Geschmeidigkeit einer Siamkatze. Diese an sich selbstverständliche Erkenntnis hat sich noch nicht überall in der Musikwelt herum gesprochen. Nun hat der Bassposaunist Stephan Kirsch, bekannt aus der Mannheimer Ballettproduktion „I Am With The Band“, die Longhorns gegründet, um ihre brüllenden Rinder, so die ethymologische Wurzel von Posaune, durch den musikalischen Gemischtwarenladen zu treiben – hemmungslos und frei von jeglicher Krämerseele.

Ergänzt durch Klavier, Bass und Schlagzeug widmet sich die Band zur Zeit Eigenkompositionen: Kraftvolle, elegant swingende Musik, die keinen Zweifel daran lässt, dass der Posaune, dem Kellerkind der Musikgeschichte, eine große Zukunft bevor steht.

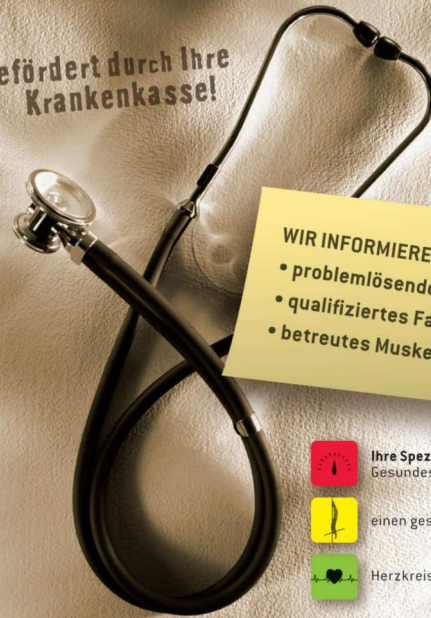
Die Longhorns, das sind: Stephan Kirsch, Eberhard Budziat, Uli Roeser, Felix Fromm – Posaune, Tobias Becker – Klavier, Judith Goldbach – Bass, Thomas Keltsch – Schlagzeug

Sonntag, 21. Oktober, 17:00 Uhr

Studiobühne, Fahrenbacher Str. 22, Fürth

## 8 WOCHEN- GESUNDHEITSKURSE

Gefördert durch Ihre  
Krankenkasse!



WIR INFORMIEREN SIE ÜBER:  
• problemlösende Programme  
• qualifiziertes Fachpersonal  
• betreutes Muskeltraining



Ihre Spezialisten für:  
Gesundes Abnehmen



einen gesunden Rücken



Herz-Kreislaufverbesserung

### EINLADUNG zum kostenlosen Beratungstermin!

Vereinbaren Sie jetzt Ihren  
persönlichen Beratungstermin  
unter Tel. 0 62 09 - 5330



Schmittgasse 13 • 69509 Mörlenbach  
www.fit-inn.de • fit-inn@t-online.de

Find us on  
Facebook

## Wir retten

Ihre Filme, Videos, DIAs, Fotos auf DVD

S8, N8, 16 mm, VHS, S-VHS, Video 8, Hi 8, D 8, DVm, Betamax, Video 2000

in unserem Digital - Studio

www.guschelbauer.de



KUNST Galerie

Mörlenbacher  
Karten SERVICE



Digital-Studio

Weinheimer Str. 13 Tel. 06209 - 225

# Nutzfahrzeuge

einfach  
nützlich

Bensheim

## Kleintransporter aller Marken

Schwanheimer Straße 149 · Tel: 06251/10 55 90  
holschuhkfz@web.de · www.nutzfahrzeuge-bensheim.de  
Finanzierung: An- und Verkauf





Foto: C. Weber

Mitglieder des Förderkreises: Gut gerüstet für den Flohmarkt

## BÜCHER UND HÜTE

(cw) Schon Wochen vor der jährlichen Aktion ist das Anwesen von Familie Mauler in Fürth geprägt von dem bevorstehenden Bücher- und Hüteflohmarkt. Kistenweise stapeln sich in und um das Haus die übers Jahr gesammelten Bücherspenden und „das ist noch nicht alles“, sagt Michael Mauler. Auch eine Scheune ist zum Lagerraum umfunktioniert.

Michael Mauler bewegt sich in den Fußstapfen seiner verstorbenen Mutter. Frau Margarete Mauler hatte bereits über den Frauenbund Missionsprojekte unterstützt, bevor sie 1989 den Dritte-Welt-Förderkreis in Fürth initiierte. In dem Kreis haben sich Menschen zusammengefunden, die ihre Tatkraft dafür einsetzen, Gelder für von ihnen ausgewählte Projekte in Entwicklungsländern zu aquirieren. „Mit wenig Einsatz optimalen Erlös erzielen“ nennt Michael Mauler die Maxime. Dass der Einsatz so wenig nicht sein kann, verraten die Bücherkisten auf seinem Grundstück.

Nicht ohne Stolz zählt Michael Mauler die Projekte auf, die mit Hilfe der Fürther Initiative schon verwirklicht oder unterstützt werden konnten. So z.B. ein Kinderheim für Straßenkinder in Bolivien.

Ein ihm bekannter Theologiestudent hatte ein Praxissemester in Bolivien absolviert und war dann dort geblieben, um das Kinderheim aufzubauen. Er bat um finanzielle Unterstützung und bekam sie über viele Jahre. Inzwischen ist das Projekt dank eines Trägervereins und regelmäßiger monatlicher Spenden stabil. Der Förderkreis konnte sich anderen Zielen zuwenden. So hat er die Arbeit der Fürtherin Helga Knapp in Guatemala (über die wir bereits berichteten) unterstützt, zuletzt ein Projekt im südindischen Pondicherry, das die Folgen des verheerenden Tsunami 2004 mildern soll.

Gemeinsam ist den vom Förderkreis unterstützten Projekten, dass jeweils persönliche Kontakte bestehen, die für die gewünschte Verwendung der Mittel bürgen.

15 – 20 aktive Menschen zählen sich zum Förderkreis. Sie organisieren neben dem Flohmarkt mehrere übers Jahr verteilte Aktionen. So ist der Kreis in der Regel mit einem Stand beim Johannismarkt und beim Weihnachtsmarkt in Fürth anzutreffen. Dort werden Waffeln, selbst gemosteter Saft, Misteln, etc.



# MUSIK HELMLE

Inhaber: Norbert Helmle



Noten  
Klaviere und Keyboards  
Gitarren, Akkordeons und Blasinstrumente  
Band-Equipment

Eigene Reparatur-Werkstatt

64668 Rimbach Goethestrasse 2  
Grosser Kundenparkplatz direkt an der B 38  
Telefon 06253 6327 www.musik-helmle.de

verkauft. Legendar ist das Anisgebäck mit Friedenstaube einer Fürther Hobbybäckerin. Im Sinn einer langfristigen Perspektive hat der Kreis auf einer Streuobstwiese von Familie Mauler junge Bäume gepflanzt, um für spätere Saftaktionen vorzusorgen.

Michael Mauler ist es wichtig, dass jedes Mitglied im Förderkreis seine Ideen für Aktionen und für unterstützenswerte Projekte einbringen und verwirklichen kann. Wenn jeder das tue, was er am Besten könne und am Liebsten mache, sei der Effekt am größten. Neue Menschen und neue Ideen sind immer willkommen.

Die zentrale Aktion des Förderkreises ist jedoch der jährliche Bücher- und Hüteflohmart. Auf dem Maulerschen Hof in der Erzbergerstraße werden während des ganzen Oktober die gespendeten Artikel zum Verkauf angeboten. Mitglieder des Förderkreises haben sie zum Teil nach Sachgebieten sortiert, zum Teil gibt es Wühlkisten zum Stöbern. Zu Beginn des Flohmarktes lädt Michael Mauler traditionell die Kinder der Grundschule und der Kindergärten ein. Jedes Kind darf sich ein Buch aussuchen. Zu einem selbstausgesuchten Buch, entwickelten die Kinder eine besondere Beziehung, hat Michael Mauler beobachtet. Spätestens hier wird deutlich, was auch andere Aktive des Förderkreises bestätigen: Neben dem caritativen Zweck verbindet sie auch die Liebe zum Buch und beides miteinander verbinden zu können, bringt die Motivation für diese Aktion, die so unaufwändig gar nicht ist. Das Sortieren, das fachgerechte Lagern macht Arbeit, auch der Verkauf muss personell abgedeckt werden.

„Ich liebe Bücher und finde die Idee gut, mit dem Verkauf anderen zu helfen“. „Es täte mir weh, sie wegzuerwerfen.“ Beim Verkauf entstehen weitere Ideen, wie ein Stand beim Nachtflohmarkt zu machen oder eine digitale Katalogisierung und Verkauf über ebay. Neben Büchern werden auch Schallplatten angeboten. Manches Schmankerl lässt sich hier finden.

Und Hüte! Hüte??? Ja, erzählt Michael Mauler, das sei eine Reminiszenz an seine Jugendjahre. Es sei eine zeitlang angesagt gewesen, auf Parties nur mit Hut zu erscheinen. Viele haben sich deshalb bei ihm angesammelt und so ist der Flohmarkt ein beliebter und wichtiger Umschlagplatz für Hüte aller Art geworden, besonders für Fastnachter.

Überhaupt trifft der Begriff „Umschlagplatz“ das Geschehen besser. Im Lauf des Oktober werden gelegentlich mehr Bücher gebracht als abgeholt. Die Restbestände nach dem Flohmarkt werden an andere caritative Organisationen, wie die Nieder-Ramstädter Diakonie oder das Markthaus in Mannheim weitergegeben.

Der Kreis hat sich für den Markt ein Ziel gesetzt, das heißt 1000 €. In der Regel ist es erreichbar. Viele Bücherkäufer begleichen ihre Einkauf mit großzügigen Spenden.

In diesem Jahr soll der Erlös wieder an das Projekt in Pondy cherry, Südindien gehen. In einem vom Tsunami betroffenen Gebiet werden Jugendliche in ihrer Ausbildung gefördert. Der Kontakt wurde von dem Fürther Pfarrer Wessel hergestellt, der das Projekt schon persönlich besucht hat.

Bücher- und Hüteflohmart, 1. - 31. Oktober täglich von 8 - 18 Uhr, Erzbergerstr. 28, Fürth

## CZIPKA Ingenieurbüro KFZ-Sachverständigenbüro

- Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO
- Abgasuntersuchungen nach § 47a StVZO
- Sicherheitsprüfungen nach § 29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO
- Oldtimergutachten nach § 23 StVZO



### Ingenieurbüro Heinz Czipka

Carl-Benz-Straße 3  
64658 Fürth im Odenwald E-mail: mail@ing-buero-czipka.de  
Telefon: 0 62 53 / 930 903 www.ing-buero-czipka.de

#### Öffnungszeiten:

**Fürth:** Carl-Benz Str. 3 (Autohaus Kiefer GmbH)  
Mo-Sa 9:00 - 11:30 Uhr; Mo 16:30 - 18:00 Uhr  
**Rimbach:** Schloßstr. 74 (Reifen Eckert)  
Mi und Fr 16:00 - 18:00 Uhr

## Miele

IMMER BESSER

Wir sind  
autorisierter  
**Miele**  
Vertragskundendienst  
und  
autorisierter  
**Miele**  
Vertragsfachhändler

**FRIES**  
ELEKTRO

Tel. 06201 31082  
Fax 06201 34576  
Mobil 0171 9066940  
Hauptstraße 67 fries-elektro@t-online.de  
69488 Birkenau www.fries-elektro.de

## KLANGRAUM

Öffnungszeiten: Do + Fr: 14 - 18 Uhr  
Sa: 10 - 14 Uhr u. nach Vereinbarung

## Musik instrumente

Klaviere, Flügel,  
neu + gebraucht,  
Ankauf, Stimmung und Reparatur  
Klangliegen,  
Kristall-Klangschalen,  
Trommeln, Harfen, Percussion,  
Internationale Musikinstrumente  
Global Scaling Audio-Systeme,  
Elektrosmog Reduzierung

Deutsche  
gebrauchte Klaviere  
ab 990,- €

Klangraum Mörlenbach  
Fürther Straße 1  
www.klangraum-mörlenbach.de  
Telefon: 06209 712741







Das Fitness- und Gesundheitsstudio  
für die Frau in Birkenau

Das erwartet Euch:

- ▶ Fitness- & Gesundheitstraining
- ▶ Effektiv-Lady-Zirkel – Schlank & Fit IN 35 MINUTEN
- ▶ Großes Kursangebot u. a. ZUMBA, Step-Fatburner, BBP, Pilates, Langhanteltraining uvm.
- ▶ „Wunschfigur“- Ernährungsprogramme
- ▶ Fettverbrennungszirkel
- ▶ Wohlfühl-Ambiente

Teilnahme auch auf 10er Karten

Infos und Anmeldung :

Auf der Aue 9 | Birkenau | Tel.: 06201 3 90 99 36  
[www.effektiv-fitness.de](http://www.effektiv-fitness.de)

## GESICHTER DER RENAISSANCE

Vortrag und Ausstellung von Helmut Günter Weis

Die Ausstellung wird Portraits zeigen. Einige Bilder aus der Serie „Medici“ sind in größerem Format farbig in Frescotechnik auf Holz gestaltet. Mit der gewählten Frescotechnik wurde die Maltechnik der damaligen Zeit nachempfunden.

Der Vortrag bezieht sich auf die Ausstellung und behandelt die kunsthistorische Zeit der beiden Medici-Brüder Lorenzo und Giuliano von ca. 1460 bis 1500 und ihr Kunstmäzenatentum.

Die ausgestellten Bilder zeigen Portraits von Personen aus dieser Zeit, die im Dunstkreis der Medici standen. Herr Weis, der in Birkenau lebt, ist Studiendirektor a. D. für Bildende Kunst und Volks- und Betriebswirtschaftslehre. Zahlreiche Einzelausstellungen sowie Ausstellungsbeteiligungen bescherten ihm große Erfolge.

Ausstellungseröffnung Samstag, 29. September, 18:00 Uhr  
im Alten Rathaus, Birkenau

Die Ausstellung ist auch an folgenden Terminen geöffnet:

Donnerstag: 4., 11. und 18. 10. von 17:00 bis 19:00 Uhr

Sonntag: 30. 9., 7.10. und 14.10. jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr

Sowie nach Vereinbarung (Tel.: 06201-31464 Frau Böttcher)

Vortrag Mittwoch, 10. Oktober

Altes Rathaus, Obergasse 13, Birkenau

## Sorgenfreier wohnen im Alter



  
**LEBENS  
ZENTRUM**  
Am Brückenacker  
Mörlenbach

Gemeinsam leben  
im Herzen  
des Weschnitztals

Die Seniorenresidenz wird weiter ausgebaut  
und zukünftig als:

„Lebenszentrum Am Brückenacker“ mehr bieten.  
Eine Einrichtung für Senioren und Menschen mit Handicap.

Nächster Bauabschnitt:

21 Wohnungen  
zur Miete oder zum Kauf (52-87 qm)  
Bezugsfertig Sommer 2013

nähere Infos

Tel: 06209 - 54 44



**BWHS**



[www.lebenszentrum-am-brueckenacker.de](http://www.lebenszentrum-am-brueckenacker.de)



## CHRISTIAN CHAKO HABEKOST: HABEKOSTBARKEITEN 'S BESCHDE VUM BESCHDE

Christian Chako Habekost, „der Kurpfälzer liebster Sohn“ (Rheinpfalz) präsentiert eine neue Show mit seinen beliebtesten Nummern, kultigsten Figuren und berühmtesten Standups.

Das Beste aus den Erfolgsprogrammen der vergangenen Jahre: rischdisch falsch gebabbelt, Der Wellnässer, de Lokalpatri(di)ot, MundARTacke und Highlights aus de Allerärgschd, zusammen-, um- und ausgebaut zu einer furiosen, zweistündigen Ein-Mann-Show.

Dazu kommen Texte aus seinem aktuellen Buch „Habekostbarkeiten“ und natürlich werden auch Chakos Kultfiguren mit dabei sein: The Reverend (mit einer Predigt zur Finanzkrise) und sein alter ego, der Weinfestbesucher mit dem ewig jungen Motto „Frierher hot's des net gewwe“.

Ein Abend mit High-mat-Gefühlen, dialektischen Erkenntnissen und höchster Lach-Frequenz. Chako live & direkt - groovy, intel-



ligent, bissig, atemberaubend, schnell – mit einer geballten Ladung Pointen.

Tickets: Radio Guschelbauer, Mörlenbach

Kartenshop DiesbachMedien: 06201-81345,

Donnerstag, 8. November, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Mörlenbach



## PRIVILÈGES

Yves Daunès, Autor-Komponist und Sänger aus Südfrankreich, der bereits mehrere Male in unserer Gegend aufgetreten ist und der das 30-jährige Jubiläum seiner Auftritte in Deutschland 2008 in Heidelberg gefeiert hat, kommt wieder zu uns mit einer neuen CD mit 17 Chansons unter dem Titel „Privilegien“.

Zu den Privilegien zählt auch, wieder einmal in unsere Gegend zurückzukehren, den Odenwald, den er sehr schätzt. Er wird seine neue CD während eines Konzerts des Partnerschaftsvereins Rim-bach vorstellen, begleitet von Sylvanie, die ihre Stimme für einige Chansons leihen wird.

Die Texte werden in deutscher Übersetzung simultan auf einem Bildschirm projiziert. Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter bitten um eine Spende in den Hut - au chapeau!

Samstag, 6. Oktober, 17:00 Uhr

Studiobühne, Fahrenbacher Str. 22, Fürth



**COMPUTER &  
COMMUNICATIONS**

**Planung – Ausführung – Wartung – Schulung – Verkauf**

**Geschäftszeiten: von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr & telefonisch bis 21:30 Uhr**

**Uwe Hofmann**

Königsberger Str. 6  
69488 Birkenau

Tel.: 06201 – 37 37 95  
Mobil: 0176 – 40 08 04 12

Fax: 06201 – 37 37 96

Mail: [u.hofmann@computerundcommunications.de](mailto:u.hofmann@computerundcommunications.de)



# Termine

## Musik

**Samstag 6. Oktober**

### Privilèges

mit Yves Daunès, Autor  
Komponist und Sänger  
siehe Seite 19

17:00 Uhr, Studiobühne  
Fahrenbacherstr. 22, Fürth

**Samstag 6. Oktober**

### Xangpur: Waldeslust

20:00 Uhr, Dorfgemeinschafts-  
haus Vöckelsbach

**Samstag 6. Oktober**

### Lucky Wilson Band

siehe Seite 11  
20:00 Uhr

Kulturbühne Alte Druckerei  
Friedrichstraße 24, Weinheim

**Samstag 6. Oktober**

### Rock die Halle

siehe Seite 7

SVG Halle, Nieder-Liebersbach

**Samstag 6. Oktober**

### Guns of Moropolis + Speedbottles

Heavy Rock`n Roll Party  
Live Music Hall, Weiher

**Sonntag 7. Oktober**

### Kommt Ai Weiwei mit dem Fahrrad?

Ein Filmprojekt  
von Paul Depprich mit vielen  
musikalischen Live-Gästen  
siehe Seite 6

11:00 – 21:30 Uhr  
Studiobühne, Fürth

**Sonntag 7. Oktober**

### The Irish Voices

Originäre Irish-Folk-Songs,  
Reels, Jigs und einige hand-  
gemachte Mundartsongs

19:00 Uhr, Hotel „Maienhof“  
Siedelsbrunn

**Samstag 13. Oktober**

### Dies Bildnis ist bezaubernd schön

Mozartabend mit  
Oxana & Helmut Schmiedel  
siehe Seite 10

19:30 Uhr  
Bürgerhaus Mörlenbach

**Mittwoch 17. Oktober**

### Klavierabend

mit Martin Engel  
siehe Seite 14

20:00 Uhr, Alte Schule  
Kirchgasse 5, Rimbach

**Samstag 20. Oktober**

### Tyrant Eyes + Love Might Kill

Power Metal in Perfektion  
Live Music Hall, Weiher

**Samstag 20. Oktober**

### Harmonie-Finale

19:30 Uhr, Gasthaus  
Rosenhöhe, Krumbach

**Samstag 20. Oktober**

### Humor und Satire in der Chormusik

Konzertchor „acappella“  
Odenwald e.V., siehe Seite 14  
20:00 Uhr  
Bürgerhaus Mörlenbach

**Sonntag 21. Oktober**

### Humor und Satire in der Chormusik

Konzertchor „acappella“  
Odenwald e.V., siehe Seite 14  
18:00 Uhr, Dorfgemeinschafts-  
haus Nieder-Liebersbach

**Samstag 21. Oktober**

### Longhorns

siehe Seite 15

17:00 Uhr Studiobühne Fürth

**Samstag 27. Oktober**

### The Irish Voices

siehe 7. Oktober  
Reservierungen unter 06209-  
1634 (abends) empfehlenswert  
20:00 Uhr, Landgasthof  
„Zur Mühle“ Weiher

## Theater & Kabarett

**Freitag 12. Oktober**

**Samstag 13. Oktober**

**Freitag 19. Oktober**

**Samstag 20. Oktober**

### Hochwürden auf der Flucht

Grünes Theater  
Vvk: Bäckerei Stephan  
Mitlechtern  
20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr  
Sportlerheim, Mitlechtern

**Samstag 3. November**

**Sonntag 4. November**

### Alles auf Krankenschein

weitere Termine im November  
Samstag 20:00 Uhr  
Sonntag 18:00 Uhr  
Theatergruppe des SV Fürth  
20:00 Uhr, SV-Heim Fürth

**Donnerstag 8. November**

### Chako Christian Habekost

siehe Seite 19  
20:00 Uhr  
Bürgerhaus Mörlenbach

## KLEINANZEIGE

Fit in den Winter  
Sauna am Markt in Fürth  
www.ihre-sauna.de

Telefon 06253/1000



## Frauen

Dienstag **30. Oktober**

**Frauenfrühstück:  
Hauptsache gesund?**

siehe Seite 11

9:00 Uhr, Haus Höfle, Juhöhe

## Kinder

Freitag **5. Oktober**

**Bauen einer  
Futterstation für Vögel**

16:00 bis 17:30 Uhr, Dorf-  
gemeinschaftshaus, Bonsweiher

Sonntag **21. Oktober**

**Kindertheater: So ein Circus**

Theaterkiste, Stuttgart:  
Zwei Komiker, ein Großer und  
eine Kleine, präsentieren mit  
viel Poesie und Augenzwinkern  
den ersten Unter-Wasser-Circus  
nach dem Motto: atemberau-  
bende Augenblicke - klein und  
fein. Für alle ab 3 Jahre

Karten: Spielraum e.V., Wein-  
heim Telefon: 06201 777 134  
15:00 Uhr

Kapelle (Kreispflegeheim),  
Viernheimer Straße 27  
Weinheim

Freitag **2. November**

**Seifenwerkstatt**

aus Ölseife, Trockenblumen,  
ätherischen Ölen eigene Duft-  
seife herstellen

16:00 bis 17:30 Uhr, Dorf-  
gemeinschaftshaus, Bonsweiher

## Sonstiges

Samstag **6. Oktober**

**Dance Art And Voices**

der TG Rimbach  
mit Schülern von Lorna Dooley  
19:00 Uhr  
Südhessenhalle Reisen

Samstag **20. Oktober**

**Rund um den Apfel**

für Jung und Alt:  
Wir sammeln und pflücken  
Äpfel von Streuobstwiesen und  
keltern daraus Saft für Apfel-  
saft oder Apfelwein  
Anmeldung bei Brigitta Schilk  
06209-7979794

10:00 bis 14:00 Uhr

Treffpunkt Dorfgemeinschafts-  
haus Bonsweiher

**1. - 31. Oktober**

**Bücher- und Hüteflohmärkte**

siehe Seite 16

täglich von 8 – 18 Uhr  
Erzbergerstr. 28, Fürth

## Vorträge

Mittwoch **10. Oktober**

**Gesichter der Renaissance**

Kunstvortrag von Helmut  
Günter Weis zu gleichnamiger  
Ausstellung, siehe Seite 18

20:00 Uhr

Altes Rathaus Birkenau

Sonntag **21. Oktober**

**Schreinertag -  
Ideen aus Apfel**

Möbel und Objekte aus Ap-  
felbaumholz, Apfelsausstellung,  
Köstliche Apfelkuchen, frisch  
gepresster Apfelmilch, spritziger  
Apfelwein, delikate Brotauf-  
striche mit Apfel und einiges  
mehr...

11:00 bis 17:00 Uhr

Schreinerei Schmidt  
Hauptstraße 56, Winterkasten

Sonntag **28. Oktober**

**Kunst- und Hobbymarkt**

siehe Seite 8

11:00 - 17:00 Uhr

Bürgerhaus Mörlenbach

Sonntag **4. November**

**Kunst und Krempel**

ein Experte berät, siehe Seite 22  
ab 15:00 Uhr im Roten Haus,  
Weiherer Weg 3, Zotzenbach

Montag **29. Oktober**

**Aus der Geschichte von  
Löhrbach und Buchklingen**

Vortrag von Günter Körner  
20:00 Uhr  
Altes Rathaus Birkenau

## Herbstferien

**17.-19. Oktober**

**Wald erleben  
mit Ronja Räubertochter**

für Grundschul Kinder  
Wir werden den Wald erkun-  
den, eintauchen in die Welt  
von Gnomen und Wilddruden,  
viele Abenteuer bestehen und  
Geschichten von Ronja Räuber-  
tochter hören. Zum Abschluß  
werden wir am Freitagabend  
eine kleine Wanderung in die  
Nacht hinein machen, zu der  
auch die Eltern eingeladen sind.

Anmeldung und Info: Petra  
Habeck, Dipl.-Forstwirtin,  
Waldpädagogin, Tel.: 06209 /  
79 53 01, habeck-waldpaedago-  
gik@arcor.de

17. - 19. Oktober, von 9:30  
Uhr bis 12:30 Uhr, Parkplatz  
Waldsee, Groß-Breitenbach

**15.-19. Oktober**

**Künstlerferien -  
Malen und Gestalten  
wie ein echter Künstler**

für Kinder  
im 3. und 4. Schuljahr:  
Die Kinder lernen mit der  
Kunsttherapeutin Martina Etz-  
dorf einzelne Künstler und ihre  
Arbeiten kennen und erhalten  
die Möglichkeit, ihre eigene  
Kreativität in verschiedenen  
Techniken auszuprobieren.

Montag – Freitag 15. – 19. Ok-  
tober jeweils 14:30–17.00 Uhr,  
Altes Rathaus Birkenau



## KALENDERBLATT SEPTEMBER GESCHICHTEN VOM WANDERN von Joachim Größer

„Herbstzeit ist Wanderzeit!“

So werben Hotels und Reisebüros. Und dieser Slogan beinhaltet viel Wahrheit. Entwickelt sich doch recht häufig im Spätsommer/ Frühherbst ein kräftiges Hochdruckgebiet, das uns mit warmen, trockenen Tagen, mit viel Sonnenschein und bereits kühlen Nächten direkt zum Wandern einlädt. Spinnweben segeln durch die Luft und der Morgentau zaubert auf den Spinnennetzen glitzernde „Diamanten“. Es ist Altweibersommer! Ein „Sommer“, der seinen Namen aus dem Althochdeutschen ableitet, denn „weiben“ ist das Knüpfen der Spinnweben – so Wikipedia.

Dort kann man auch lesen: „Im Volksglauben wurden diese Spinnweben aber auch für Gespinste von Elfen, Zwergen, der Nornen oder der Jungfrau Maria („Marienfäden“, „Mariengarn“ ...) gehalten. Weitere Bezeichnungen sind Ähnlsummer, Frauensommer, Mädchensommer, Mettensommer ... Im Volksglauben nahm man an, dass es baldige Hochzeit verheißt, wenn sich fliegende Spinnfäden im Haar eines jungen Mädchens verfangen.“

Aber auch die wohl allgemeine Auffassung, dass die Spinnfäden des Altweibersommers mit den schlohweißen, dünnen Haaren älterer Frauen vergleichbar seien, ist, wie ich meine, ein durchaus richtiger und angemessener Vergleich. Irgendwie nicht nachvollziehbar ist, dass 1989 ein Darmstädter Gericht erst feststellen musste, dass dieser Begriff „Altweibersommer“ keine Diskriminierung älterer Damen sei. (Manchmal versteht man die Kläger nicht.) Es gibt keinen „Altmännermonat“, keinen „Jungmädchenfrühling“ oder „Männerwinter“ – aber einen „Altweibersommer“. So müssten sich doch eigentlich alle älteren Damen geschmeichelt fühlen! Noch dazu da das Wort „Weib“ (im Althochdeutschen „wib“) die Gemahlin bezeichnet und die Gegenbezeichnung für „kerl“ (oder „karl“) ist und dieser „kerl“ war im Althochdeutschen der „Ehemann“.

In Nordamerika ist der Altweibersommer als „Indianersommer“ bekannt. Hier ist die Laubfärbung noch intensiver als bei uns. Da-



für verantwortlich sind Bäume im leuchtenden „Herbst-Kleid“ wie Zuckerahorne, Scharlacheichen, Hickory, Tulpenbäume, Kuchenbäume und Weinahorne. Und wenn Sie diesen amerikanischen Indianersommer in Germany erleben wollen, so wandern Sie durch den Weinheimer Exotenwald. Heute ein beliebtes Ausflugsziel ist dieser Wald wirklich etwas Besonderes – einmalig in Deutschland und darüber hinaus. 1872 wurde er von dem Freiherrn Christian Friedrich Gustav von Berckheim begründet. Seit 1955 ist der Exotenwald (fast 60 ha groß) im Besitz des Landes Baden-Württemberg. Sehenswerte Baumbestände gibt es genügend – allen voran Mammutbäume (55 m hoch), Urweltmammutbäume, Zedern und Zypressen.

Wenn dieses spätsommerliche-frühherbstliche Hoch, das uns den Altweibersommer schenkt, sich auch noch bis in den späten Oktober oder gar bis zum November hält, dann erleben wir einen „Goldenen Herbst“. Und schöner kann ein Herbst nicht sein! Und schöneres Wetter zum Wandern kann es auch nicht geben. (...)

*Die vollständige Version des Kalenderblattes und 250 Wander- und Ausflugstipps finden Sie auf der Homepage von Joachim Größer: <http://jo.jimdo.com/meine-kalenderblätter/>*



### SONIQUE-CENTRALE EVENT-TECHNIK

**Für Ihre Veranstaltung: Professionelle Technik, faire Preise**



Tontechnik

Lichttechnik





Recording

**Sonique-Centrale • Im Altfeld 10 • 69488 Birkenau  
Telefon: 0 62 01-4 89 31 67 • [www.sonique-centrale.de](http://www.sonique-centrale.de)**

Beschallungsanlagen u. Lichanlagen • Vermietung, Verkauf u. Installation  
Veranstaltungsplanung u. -durchführung • Künstlervermittlung • Tonstudio

## EXPERTE BERÄT ÜBER KUNST UND KREMPEL

Kunst und Krempel bei Kaffee und Kuchen heißt die bewährte Veranstaltung, die der Heimat- und Museumsvereins Zotzenbach zum wiederholten mal anbietet. Das Angebot richtet sich an alle, die „verborgene Schätze“ zu Hause haben und nicht wissen, wie alt diese sind und wie viel sie wert sind. Der Verein bietet eine kostenlose Expertenberatung bei Kaffee und Kuchen an. Ein Experte mit langjähriger Erfahrung nimmt sich Zeit und berät ausführlich. An diesem Tag kann auch das Rote Haus besichtigt werden.

Sonntag, 4. November, ab 15:00 Uhr  
im Roten Haus, Weiherer Weg 3, Zotzenbach





## Weschnitz-Blitz

### • WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

### • LISTE DER VERTEILSTELLEN:

#### • BIRKENAU

Edeka Frischmarkt Bylitz  
Der Buchladen Birkenau  
Blumen Adrian  
Rathaus  
Möbel Jäger  
Rathaus Apotheke  
Sparkasse Starkenburg  
Weltladen  
Fries Elektro  
Kiosk Fresh

#### • REISEN

Bäckerei Brehm  
Voba Weschnitztal  
TFD Mayer

#### • NIEDER-LIEBERSBACH

Cafe Mitsch  
Gemüse Kohlmann

#### • MÖRLENBACH

Der Buchladen Mörlenbach  
Radio Guschelbauer  
Ehmann Gravuren  
Rathaus  
Getränke-Vertrieb Knapp  
Bäckerei Joest  
Bäckerei Brehm  
Voba Weschnitztal  
Trullo d'Oro  
Praxis Dr. Winkler  
Friseursalon Dapper  
Sparkasse Starkenburg  
Fit-Inn  
Pecher Optik

#### • WEIHER

Bäckerei Wagenek  
Gasthaus zur Mühle

#### • BONSWEIHER

Bäckerei Grimminger

#### • RIMBACH

Bäckerei Brehm  
Bäckerei Schütz  
Le Bistro  
Lesezimmer  
Jugendmusikschule  
Musikhaus Helmle  
Rathaus  
Voba Weschnitztal  
Hofladen F. Krebs  
Praxis Dr. Eidenmüller  
Sparkasse Starkenburg

#### • ZOTZENBACH

Bäckerei Rauch  
Getränke Strecker

#### • MITLECHTERN

Dorfschänke

#### • FÜRTH

Buchladen am Rathaus  
Edeka Frischmarkt Bylitz  
Hiltruds Vollkornstube  
Rathaus  
Voba Weschnitztal  
Buchhandlung Valentin  
Bäcker Löffler  
Sparkasse Starkenburg  
TV-Halle

#### • ERLNBACH

Gasthaus zum Schorsch

#### • ELLENBACH

Eselsmühle

## REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

FÜR DIE OKTOBER-AUSGABE  
MONTAG, DER 10. SEPTEMBER



## IMPRESSUM

Weschnitz-Blitz  
Kulturmagazin und Veranstaltungskalender  
Herausgeber: Biber Studio  
Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach  
Redaktion: Cornelia Weber (*cw*)  
Layout/Anzeigen: Klaus Weber (*kw*)  
Druck: flyeralarm GmbH, Würzburg  
Telefon: 06209 - 713786  
Email: [info@weschnitz-blitz.de](mailto:info@weschnitz-blitz.de)  
Web: [www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de)

Für die Richtigkeit der Inhalte der Magazinbeiträge sind die jeweiligen Künstler oder Veranstalter verantwortlich.

Anzeigenpreise finden Sie im Internet unter  
[www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de)

Für Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an,  
Telefon: 06209 713786

## Wir machen Siebdruck auf Baumwolle: Bis zu 6 Farben mit optimaler Haltbarkeit!



Odenwaldstraße 16, Birkenau/Reisen  
Telefon 06209 3526 E-Mail: [tfd.em@t-online.de](mailto:tfd.em@t-online.de)  
Internet: [www.tfd-sport.de](http://www.tfd-sport.de)



# ACHTUNG: SALE RÄUMUNGSVERKAUF

(auf Ausstellungsstücke)

wegen **Umbau**



*Enie*  
Enie  
van de Meiklokjes  
"Die Wohnexpertin"

bis zu  
**65%**  
**RABATT**  
auf alle Polstergarnituren,  
Sessel, Wohnmöbel  
Ess- und Schlafzimmer  
(außer Ambiente-Abteilung)

bis zu  
**59%**  
**RABATT**  
auf Ausstel-  
lungsküchen  
inkl. E-Geräte

bis zu  
**50%**  
**RABATT**  
auf alle Boutique-  
& Geschenkartikel  
sowie Heimtextilien

bis zu  
**65%**  
**RABATT**  
auf alle  
Gartenmöbel

**2:1** **Matratzen & Rahmen Aktion**  
Beim Kauf einer Matratze oder eines Rahmens erhalten Sie ein 2. Exemplar GRATIS! (aus Aktionsortiment)

...alles mit **0,19%** eff. Jahreszins – 24 Monate **KOSTENFREI** finanzierbar (über unsere Hausbank)

**11%** Treue-Rabatt auf alle Neubestellungen (ausgenommen bereits reduzierte Ware und Sonderangebote)

Anlässlich unseres **50-jährigen Jubiläums** möchten wir das Erdgeschoss und das erste Obergeschoss für **Sie umbauen, renovieren und verschönern!** Dafür müssen **JETZT** sehr viele aktuelle Ausstellungs Möbel aus allen Bereichen – **Gartenmöbel, Möbel, Küchen und Junges Wohnen – abverkauft werden!** Helfen Sie mit und **sparen Sie enorm!**



www.jaeger-birkenau.de